

# Vier geflügelte Putti auf Wolken mit Vogelnest und schwebendem Vogel



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen



## Worum es geht

Putti haben ein Nest entdeckt und werden sich der Vögelchen bemächtigen. Auch das aufgeschreckte Muttertier wird sie von ihrem schändlichen Tun nicht abhalten können. Die Darstellung von Vögeln, die ihre Freiheit verlieren, ist ein Symbol für den Verlust der Unschuld (vgl. die Variante mit dem Vogelkäfig, Inv. Nr. C 3769). Antonio di Bittio kam 1748 nach Stuttgart. 1753 gründete er eine private Zeichenakademie, die 1761 in der von Herzog Carl Eugen ins Leben gerufenen Académie des Arts aufging, an der di Bittio Professor wurde. Ab 1763 oblag ihm die Inspektion über sämtliche Maler, Handlanger, Schneider und Näherinnen des Opern- und Ballettbetriebes. 1767 wurde er aufgrund der drastischen Sparmaßnahmen des Herzogs entlassen und kehrte im darauffolgenden Jahr nach Italien zurück.

Titel	Vier geflügelte Putti auf Wolken mit Vogelnest und schwebendem Vogel
Inventarnummer	C 2080
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Antonio de' Bittio</u> (Künstler / Künstlerin): * 1722 Belluno – † (vor) 19.12.1797 Belluno
Datierung	um 1760/65
Technik	Feder in Grau, Lavierung in Grau, Stift (schwarz)
Material	Papier (elfenbeinfarben, aufgezogen)
Maße	Höhe: 19,40cm(Blatt) / Breite: 21,50cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Literatur

Karl Ludwig Weisser: Zettelkatalog der Zeichnungen des Königlichen  
Kupferstichkabinetts [handschriftlich], Stuttgart 1863, Nr. Bü. 219

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)